



Wien, 21. April 2015

Wien/Chronik/Bildung/Soziales

## **Presseinformation**

### **Amicus Awards 2016 für soziale Projekte vergeben**

#### **Mit einer Premiere: Erste Hörbuch-Bibel auf „Romani“ an Nuna Stojka übergeben**

**Wien, 19.4.2016 - An der Vienna Business School (VBS) Akademiestraße vergab man Dienstagabend zum 13. Mal die Amicus Awards für herausragende soziale Schulprojekte. Der an der VBS und somit auch in Wien zur Institution gewordene Wettbewerb führt Leistungsträger von morgen an die enge Verbindung von unternehmerischem Erfolg und sozialer Verantwortung heran. Unter dem Motto „Zeit für Barmherzigkeit“ wurden auch in diesem Jahr zwölf Projekte der Jury präsentiert.**

„Es geht nicht um anonymes Spendensammeln, sondern um aktive und möglichst nachhaltige Unterstützung und Beschäftigung mit sozialen Themen“, stellt Schulerhalter KommR Helmut Schramm (Präsident, Fonds der Wiener Kaufmannschaft) im Rahmen der Preisverleihung fest. Insgesamt engagierten sich in diesem Schuljahr rund 160 Schülerinnen und Schüler in den Projekten. Ziel ist es, von der Idee, über die Umsetzung bis hin zur Präsentation des Geleisteten – natürlich unter fachmännischer und kaufmännischer Anleitung des Lehrkörpers – die Projektleitung den Jugendlichen zu überlassen. Begeistert vom Ergebnis dieser Bemühungen zeigte sich der Bezirksvorsteher Innere Stadt MMag. Markus Figl: „Es ist beispielhaft, dass sich eine ‚Business School‘ so intensiv bemüht, ihren Schülerinnen und Schülern zu vermitteln, wirtschaftliche Leistungsgedanken mit sozialem Engagement in Einklang zu bringen.“

#### **Publikums-Amicus ging an „Lumja Romani“ – ein Bibelprojekt für Roma in Österreich**

Schülerinnen und Schüler der 3AK sammelten in den vergangenen Monaten Spendengelder, die in Folge einem ungarischen Bibelinstitut für die Anschaffung von fünf Computern zur Verfügung gestellt werden konnten. Ausgestattet mit diesem Mehr an Infrastruktur konnte die dort betriebene Übersetzung der Bibel in die Sprache der Roma – „Romani“ – enorm beschleunigt und auch in Hörbuchform gebracht werden. Bei der Amicus-Verleihung war es dann soweit: Die Schülerinnen und Schüler konnten das erste Romani-Bibel-Hörbuch in Österreich an eine der bekanntesten Vertreterinnen der Volksgruppe, Nuna Stojka, feierlich übergeben. Die Schwiegertochter der Künstlerin und KZ-Überlebenden Ceija Stojka bedankte sich von ganzem Herzen: „Es ist eine große Ehre, die uns Roma in Österreich damit heute zuteil wird.“

#### **Weitere Trophäen an „Stöpselmeer“ und „Freundschaft verbindet“**

Schülerinnen und Schüler der 4BK hatten zum Jahresbeginn ein bereits angelaufenes Projekt von Absolventinnen und Absolventen übernommen und starteten unter dem neuen Projekttitel „**Stöpselmeer**“ durch. Ziel war und ist es, eine Tonne Flaschenverschlüsse, die nicht wiederverwertet, sondern gereinigt wiederverwendet werden, zu sammeln. Mit dem erzielten Erlös – und dieser steht bei allen Bemühungen immer im Vordergrund – möchte man einem an Krebs erkrankten Mädchen namens Lara (6) das Leben ein wenig einfacher gestalten. Zum Sammeln alter Stöpsel sind nicht nur Mitschülerinnen und Mitschüler, sondern auch das Lehrerkollegium, sowie externe Personen und Unternehmen eingeladen. Bereits mehrere hundert Kilo schafften so den

Weg in ihr Zwischenlager im Keller des VBS-Standortes. Mit einer Tonne ist dann das Ziel erreicht: wichtige Mobilitätshilfen können damit für Lara bezahlt werden.

Mit **„Freundschaft verbindet“** gewann ein Projekt, das bereits seit vier Jahren existiert und gemeinsam mit weiteren Organisationen (Integrative Schule Hernals, Pfarre Sühnekirche und dem Salzburger Verein Panairobi) dafür sorgt, Kinder in Nairobi weg aus prekären Verhältnissen hin in ein geregeltes Leben mit Schulbesuch zu führen. Alleine in diesem Jahr konnten durch die gemeinsame Arbeit der vier Partnerorganisationen vier Kinder aus den Mathare-Slums, einem der größten weltweit, gerettet werden. Die Schülerinnen und Schüler der VBS Akademiestraße (1EK) kümmern sich im Rahmen des Projektes vorrangig um die Organisation und Betreuung der Spendenstände sowie den Verkauf handgefertigter Produkte der Integrativen Schule Hernals.

### **Die drei weiteren Gewinner des Abends**

**„Anders begabt“** ist ein Projekt, das mit seinem Titel bereits alles sagt. Die Schülerinnen und Schüler der 2DK haben in den vergangenen beiden Jahren eine enge Zusammenarbeit mit einer Klasse der Integrativen Schule Hernals gestartet. Beide Seiten investierten ihrerseits Zeit in gemeinsame Freizeitaktivitäten – egal ob ins Erklimmen des Stephansdoms oder bei gemeinsamen Festen. Die Jugendlichen haben hier neue Freunde gefunden, die „mit Behinderungen fertig werden müssen, aber vielfältig anders begabt sind“, wie es die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den Punkt bringen.

Ebenfalls ausgezeichnet wurden die Klassen **5BK** und **5DK**. Beide Abschlussklassen haben in den vergangenen Jahren drei Projekte hervorgebracht, die allesamt mit einem Amicus ausgezeichnet wurden. Für sie bedeutet dieser dritte Amicus – kurz vor dem Abschluss ihrer Schulkarriere – eine besondere Auszeichnung.

### **Bildbeschriftung**

Fotocredits © VBS/H.Klemm (Verwendung honorarfrei)

**VBS\_2016\_1\_Nuna\_Stojka.jpg:** Nuna Stojka (Mitte) mit den Teilnehmern der Projektgruppe „Lumja Romani“

**VBS\_2016\_Burda\_Schramm\_Figl, (vlnr):** Landesschulinspektor Fred Burda, KommR Helmut Schramm (Schulerhalter/Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft), BV Innere Stadt Markus Figl

**VBS\_2016\_Gewinner.jpg (vlnr):** Die Projektleiter aller Sieger-Projekte mit ihren Trophäen

**VBS\_2016\_Stöpselmeer.jpg (vlnr):** Andrea Langwieser (Professorin der VBS Akademiestraße), BV Markus Figl mit der Projektgruppe „Stöpselmeer“

### **Über die Vienna Business School**

Von der Wirtschaft für die Wirtschaft – so lautet das Motto der Vienna Business School. Wer in Zukunft im Wirtschaftsgeschehen mitmischen will oder unternehmerisch tätig sein möchte, kommt an dieser Kaderschmiede nicht vorbei. Die sechs Handelsakademien und Handelsschulen der Vienna Business School geben jungen Nachwuchstalenten eine exzellente Basis für den erfolgreichen Aufsprung auf die Karriereleiter mit – durch eine einzigartige, an der Praxis orientierte Ausbildung sowie ein breitgefächertes Bildungsangebot. **Ausführliche Informationen zur Vienna Business School und ihren sechs Schulstandorten finden Sie im Internet unter [www.vienna-business-school.at](http://www.vienna-business-school.at)**

### **Der Fonds der Wiener Kaufmannschaft**

Der Fonds der Wiener Kaufmannschaft wurde 1952 gegründet, um zum Wohle der Wiener Wirtschaft Wohlfahrts- und Bildungsinstitutionen zu betreiben. In seiner Eigenschaft als Österreichs größter privater Schulerhalter neben der katholischen Kirche ist er führend im Bereich der wirtschaftsorientierten Aus- und Weiterbildung: Unter der Dachmarke „Vienna Business School“ nimmt der Fonds der Wiener Kaufmannschaft seinen Bildungsauftrag in sechs eigenen Handelsakademien und –schulen in Wien und Niederösterreich wahr. Darüber hinaus betreibt er in Kooperation mit der Wiener Wirtschaft Fachhochschul-Studiengänge und hält eine Beteiligung an den Humboldt-Instituten.

Als Begleiter in allen Lebensabschnitten sorgt der Fonds der Wiener Kaufmannschaft mit dem Betrieb der Park Residenz Döbling auch für höchste Lebensqualität nach der Erwerbstätigkeit. Hier finden 400 SeniorInnen ein komfortables Zuhause. **Weitere Informationen unter [www.kaufmannschaft.com](http://www.kaufmannschaft.com).**

### **PR-Kontakt:**

Fonds der Wiener Kaufmannschaft  
Mag. Sabine Balmasovich  
Tel.: 01/501 13 - 7104  
[balmasovich@kaufmannschaft.com](mailto:balmasovich@kaufmannschaft.com)

alphaaffairs  
Wolfgang Peierl  
Tel: 01/90 440-2056  
Mob.: 0664/1928820  
[Wolfgang.peierl@alphaaffairs.at](mailto:Wolfgang.peierl@alphaaffairs.at)







